

- Essenz:** Geliebte Kinder, befolgt bei jedem Schritt stets Shrimat. Lasst euch nicht durch die Frage verwirren, ob es sich um Brahmas oder um Shiv Babas Rat handelt.
- Frage:** Welche tiefen Zusammenhänge werden kluge Kinder leicht verstehen?
- Antwort:** Die klugen Kinder verstehen sehr leicht, ob aktuell Brahma Baba oder Shiv Baba spricht. Manche lassen sich dadurch verwirren. Baba sagt: Kinder, Bap und Dada sind zusammen. Seid deshalb nicht verwirrt. Geht weiterhin in dem Bewusstsein voran, dass es sich um Shrimat handelt. Shiv Baba übernimmt auch die Verantwortung für jede Empfehlung, die von Brahmas Seite kommt.

Om Shanti. Kinder, der Spirituelle Vater unterrichtet euch. Ihr seid Brahmanen und nur ihr kennt den Spirituellen Vater. Niemand sonst kennt den Spirituellen Vater, den man auch „Gottvater“, „Höchster Vater“ oder „Höchste Seele“ nennt. Erst wenn der Spirituelle Vater kommt, kann Er Seinen spirituellen Kindern diese Erkenntnis vermitteln. Dieses Wissen existiert weder am Anfang der Welt noch am Ende. Euch wurde jetzt erklärt, dass dies der Übergang ist zwischen dem Ende der alten Welt und dem Anfang der neuen Welt. Wie hättet ihr den Vater erkennen können, wenn ihr nichts von diesem Übergangszeitalter wisst? Die Anbeter rufen: „Oh, Läuterer komm! Komm und mach uns rein!“ Sie wissen jedoch weder wer der Läuterer ist, noch wann Er kommt. Baba sagt: Niemand kennt Mich so, wie Ich bin und was Ich bin. Erst wenn Ich komme und Mich vorstelle, weiß man, wer Ich bin. Ich komme nur einmal in jedem Kreislauf. Alles, was Ich euch jetzt erkläre, verschwindet dann wieder. Vom Anfang des Goldenen bis zum Ende des Eisernen Zeitalters, kennt Mich, den Höchsten Vater, niemand; auch nicht Brahma, Vishnu oder Shankar. Erst wenn die Menschen leiden, rufen sie nach Mir. Brahma, Vishnu oder Shankar rufen nicht nach Gott. In der Subtilen Region stellt sich diese Frage nicht. Der Spirituelle Vater kommt hierher auf die Erde und unterrichtet Seine spirituellen Kinder, d.h. die Seelen. Achcha, wie heißt der Spirituelle Vater? Derjenige, den ihr Baba nennt, muss doch einen Namen haben. Man erinnert sich nur an den Namen „Shiva“. Sein Name ist berühmt, aber sie haben Ihm auch viele andere Namen gegeben. Auf dem Glaubensweg haben sie anfangs den Namen „Shiva“ beibehalten und sie haben die Form des Lingams geschaffen, um Ihn darzustellen. Der Vater sagt: Ich komme nur einmal und gebe euch das Erbe der Erlösung und des befreiten Lebens. Obgleich die Menschen über die Welt der Erlösung, das Nirwana, reden, verstehen sie nichts. Weder kennen sie den Vater, noch die Gottheiten. Niemand weiß, wie der Vater nach Bharat kommt und das Königreich gründet. In den Schriften wird nichts davon erwähnt. Auf welche Weise kommt der Höchste Vater, um das Dharma der Gottheiten zu erschaffen? Die Gottheiten des Goldenen Zeitalters besaßen kein Wissen, weil es schon wieder verschwunden war. Wenn doch, dann hätte es weiterhin zur Verfügung gestanden. Euch allen ist klar, dass dieses Wissen vergeht. Wenn Ich komme, dann läutere Ich die unrein gewordenen Seelen, die ihr Königreich verloren haben. Wie habt ihr es verloren? Auch das weiß niemand und deshalb sagt der Vater: Ihr Kinder habt eure gesamte Würde verloren! Ich bin jetzt hier, gebe euch dieses Wissen und danach erhaltet ihr eure Belohnung. Dann habt ihr jedoch schon wieder vergessen, wie der Vater kam und euch unterrichtet hat. Auch das ist im Weltfilm festgelegt. Kinder, entwickelt ein weitreichendes Verständnis und durchdenkt den Ozean des Wissens. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter studiert ihr keine Schriften. Das geschieht erst später wieder. Es gibt in der neuen Welt gar keine Schriften. Ihr habt dort alles vergessen. Auf welche Weise sind dann die Gita und die

anderen Schriften aufgetaucht? Diejenigen, die einst der wahren Gita lauschten und dadurch einen erhabenen Status erhielten, haben alles vergessen. Wie könnten dann also die anderen Menschen etwas verstehen? Auch die Gottheiten wissen nicht mehr, wie sie von gewöhnlichen Menschen Gott gleich geworden sind. Ihre Rolle, sich zu bemühen, ging zu Ende und die Zeit der Belohnung begann. Warum sollte es auch in der neuen Welt dieses Wissen geben? Der Vater erklärt: Jetzt erhaltet ihr wieder einmal Wissen, genauso wie im vergangenen Kreislauf. Ihr lernt Raja Yoga und dann erhaltet ihr die Belohnung. Dort gibt es keine Würdelosigkeit und deshalb taucht die Frage nach dem Wissen dort nicht auf. Dieses Wissen dient dazu, Erlösung zu erreichen, und die kann nur der Höchste Vater gewähren. Die Worte „Erlösung“ und „Entwürdigung“ gibt es nur hier und jetzt. Nur die Menschen Bharats erfahren ein Leben in Befreiung und nur sie glauben, dass der Himmlische Gottvater das Paradies erschaffen hat. Sie haben keine Ahnung, wann es stattgefunden hat. In den Schriften sprechen sie von Hunderttausenden von Jahren. Der Vater sagt: Kinder, ich mache euch wieder einmal wissensvoll. Nach 2500 Jahren beginnt Bhakti, der blinde Glaube. Einen halben Kreislauf lang gibt es die Belohnung für das Studium und einen halben Kreislauf lang findet Anbetung statt. Auch das versteht niemand. Sie haben dem Goldenen Zeitalter die Dauer von Hunderttausenden von Jahren angedichtet. Wie können sie dann irgendetwas verstehen?

Wenn sie alles vergessen haben, wie wollen sie sich dann an viele hunderttausend Jahre erinnern? Sie verstehen nichts. Der Vater erklärt alles mit einfachen Worten. Der Kreislauf dauert 5.000 Jahre und besteht aus vier Zeitaltern und jedes dauert 1.250 Jahre. Dies ist jetzt das Minizeitalter der Brahmanen. Es ist sehr kurz und Baba erklärt euch täglich viele neue Punkte. Nehmt sie tief in euch auf. Bemüht euch! Babas Rolle, alles zu erklären, setzt sich gemäß Drama weiterhin fort. Er sagt: Was Meine Rolle heute vorschreibt, erkläre Ich euch heute. Das ist Mir ständig bewusst und ihr alle hört dem weiterhin zu. Verinnerlicht es und inspiriert auch andere, darüber nachzudenken. Ich, die Höchste Seele, habe die Rolle, alle Unreinen zu läutern. Alles, was Ich euch im vergangenen Kreislauf erklärt habe, taucht jetzt wieder in Mir auf. Brahma durchdenkt den Wissensozean ständig, aber Ich weiß nicht im Voraus, was Ich euch sagen werde. Es ist eine sehr tiefgreifende Frage, ob Brahma hier alles durchdenkt und an euch weitergibt oder ob Shiv Baba derjenige ist, der spricht. Um das zu erfassen, ist ein klarer, weitreichender Intellekt erforderlich. Diejenigen, die damit beschäftigt sind, spirituell zu dienen, denken ständig über den Wissensozean nach. Die Kumaris sind frei von Bindungen und können daher neben der Schule auch ein spirituelles Studium absolvieren und das Wissen sehr gut verinnerlichen. Studiert und lehrt dann andere! Kumaris müssen kein Geld verdienen. Wenn sie das Wissen sehr gut verstehen, dann beschäftigen sie sich hauptsächlich damit, hier ihr zukünftiges Einkommen zu verdienen. Einige gehen mit großem Interesse ihren weltlichen Studien nach. Es wurde ihnen erklärt, dass so ein Studium keinen Wert hat. Ihr könnt dieses spirituelle Studium hier absolvieren und spirituell dienen. Jenes Studium nutzt nicht viel. Obwohl sie studiert haben, werden sie Hausfrauen und verlieren sich in den Aktivitäten des Haushalts. Die Kumaris sollten sich mehr mit diesem Wissen hier beschäftigen. Befolgt bei jedem Schritt Shrimat und beschäftigt euch dann damit, dies alles zu verinnerlichen. Mama kam ganz zu Anfang und beschäftigte sich dann nur noch mit diesem Studium. So viele Kumaris sind jetzt nicht mehr hier. Ihr habt eine sehr gute Chance! Wenn Ihr Shrimat befolgt, könnt ihr erstklassig werden. Viele sind unsicher, ob dies Shrimat, Shiv Babas Rat, oder Brahmas Rat ist. Brahma ist Shiv Babas Vehikel. Wenn ihr seinem Rat folgt und er einen Fehler macht, dann wird Shiva das korrigieren. Durch Brahma Mund erhaltet ihr Shiv Babas Rat. Denkt stets, dass ihr Shrimat erhaltet. Egal was passiert – Shiv Baba übernimmt dafür die Verantwortung. Wenn durch Brahma Baba etwas passiert, dann sagt Shiva Baba: Ich trage die Verantwortung. Auch dieses Geheimnis ist im

Weltfilm fixiert. Shiv Baba ist der Höchste Vater und Er korrigiert auch Brahma. Bap und Dada sind zusammen. Warum seid ihr verwirrt und fragt: „Ich weiß nicht, ob Shiv Baba dies gesagt hat oder Brahma!“ Dank der festen Überzeugung, dass nur Shiv Baba hier Empfehlungen gibt, müsst ihr nie mehr unsicher sein. Shiv Babas Erklärungen sind immer korrekt. Ihr sagt doch: „Baba, Du bist mein Vater, Lehrer und Guru!“ Dann könnt ihr doch auch Seinen Rat befolgen, oder? Tut alles, was Er sagt. Seht immer Shiv Baba als denjenigen an, der zu euch spricht. Er hilft euch und Er trägt die gesamte Verantwortung. Brahmas Körper ist Sein „Wagen“. Weshalb werdet Ihr verwirrt und fragt euch, ob jetzt Brahma oder Shiv Babas euch einen Rat gegeben hat. Weshalb versteht ihr nicht, dass einzig und allein Shiv Baba euch alles erklärt? Folgt weiterhin Shrimat. Weshalb befolgt ihr die Ratschläge eurer Mitmenschen? Wenn ihr Shrimat befolgt, dann werdet ihr niemals einnicken. Aber das ist nicht möglich, weil ihr euch verwirren lasst. Vertraut Babas Shrimat, dann ist Er verantwortlich. Wenn ihr Ihm nicht vertraut, dann ist Er auch nicht verantwortlich. Versteht tief, wie wichtig es ist, Shrimat zu befolgen. Wenn gesungen wird: „Ob Du mich nun liebst oder schlägst...“, dann ist dieses Lied Shiv Baba gewidmet. Das soll aber nicht bedeutet, dass hier jemand geschlagen wird. Für viele ist es jedoch schwer, Vertrauen zu entwickeln. Wenn ihr volles Vertrauen hättet, dann wäret ihr bereits karmateet, aber es braucht Zeit, um diesen Zustand zu erreichen. Ihr werdet ihn erst am Ende erreichen. Habt unerschütterliches Vertrauen! Shiv Baba kann niemals einen Fehler machen! Brahma kann Fehler machen, aber Beide sind kombiniert. Vertraut darauf, dass Shiv Baba alles erklärt und dass es für euch wichtig ist, dem zu folgen, was Er sagt. Geht voran und denkt, dass ihr Shiv Babas Shrimat folgt und alles, was falsch gelaufen ist, richtiggestellt wird. Manchmal gibt es Missverständnisse. Versteht, wann Shiv Baba die Murli spricht und wann Brahma Baba etwas sagt. Es ist gleich, ob Shiv Baba spricht oder ob Brahma etwas sagt. Es ist nicht so, dass Brahma gar nichts sagt. Versteht einfach, dass Brahma nichts gewusst hat und dass er z.B. sagt: „Ich bade Shiv Babas Gefährt. Ich helfe in Shiv Babas Küche.“ Selbst wenn ihr nur auf diese Weise an Shiv Baba denkt, dann ist das schon sehr gut. Tut alles und denkt dabei an Shiv Baba. Dann könnt ihr weiter vorankommen als viele andere. Das Wichtigste ist die Erinnerung an Shiv Baba und an das Königreich, an Alpha und an Beta. Alles Übrige sind Details. Achtet auf alles, was der Vater erklärt, denn nur Er ist der Läuterer und der Ozean des Wissens. Er allein verwandelt unreine Shudras in Brahmanen und läutert sie dann. Er läutert keine Shudras. Von alledem wird in der Bhagawad und den anderen Schriften nichts erwähnt, außer vielleicht einige wenige Worte. Die Menschen wissen nicht einmal, dass Radhe und Krishna zu Lakshmi und Narayan werden. Die Menschen sind verwirrt. Die Gottheiten gehören zur Sonnen- und Monddynastie. Es gibt die Dynastien von Lakshmi und Narayan und von Rama und Sita. Der Vater sagt: Oh ihr Menschen Bharats, Meine geliebten Kinder, denkt daran, dass das Drama keine hunderttausend Jahre dauert. Erst gestern ist euch das Königreich übergeben worden und ihr wart unendlich reich. Der Vater hatte euch zu Herrschern der Welt gemacht. Damals gab es keine anderen Länder. Was ist aus euch geworden? Was ist passiert? Die Weisen und Gelehrten wissen nichts darüber. Nur der Eine, der Höchste Vater sagt: Oh, ihr Menschen Bharats, Ich habe euch damals das Glück des Königreichs geschenkt. Ihr erzählt jetzt auch euren Mitmenschen, dass Shiv Baba sagt: Ich hatte euch sehr wohlhabend gemacht! Wann und wo habt ihr das alles verloren? Das Erbe dieses Vaters ist einzigartig und Er persönlich stellt euch jetzt diese Frage. Für gewöhnlich fragen Freunde und Verwandte den Erben: „Was hast du mit all dem Reichtum gemacht, den dein Vater dir hinterlassen hat?“ Shiv Baba ist der Unbegrenzte Vater und Er verwandelt euch von wertlosen Muschelschalen in Diamanten! Wo also ist all der Reichtum geblieben? Was könnt ihr Baba antworten? Niemand sonst versteht solche Fragen, aber ihr versteht, wie berechtigt sie sind. Wie seid ihr so arm geworden? Zuerst war alles satopradhan. Dann verringerte sich die Vollkommenheit und auch alles andere allmählich immer mehr. Im Goldenen Zeitalter, in Lakshmis

und Narayans Königreich, wart ihr satopradhan. Ihre Namen sind viel berühmter als die Namen von Radhe und Krishna und die Herrscher werden niemals diffamiert. Alle anderen werden in den Schriften beleidigt. In den Schriften steht nicht, dass es Dämonen in Lakshmis und Narayans Königreich gab. Versteht diese Zusammenhänge! Baba füllt eure Taschen mit den Juwelen des Wissens. Er sagt: Kinder, hütet euch vor Maya! Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Seid weise und beschäftigt euch im wahren Dienst. Verantwortlich ist immer nur der Eine Vater. Zweifelt deshalb nicht an Shrimat und habt unerschütterliches Vertrauen.

2. Taucht tief in den Wissensozean und seid achtet sehr aufmerksam auf alles, was Baba euch erklärt. Verinnerlicht zuerst selbst das Wissen und vermittelt es dann euren Mitmenschen.

Segen: Habt ein edles Schicksal und offenbart den Vater mit eurem praktischen Beispiel. Um Zusammenhänge zu erklären, werden viele verschiedene Beweise geliefert. Der erhabenste Beweis ist jedoch euer praktisches Beispiel. Ein praktisches Beispiel zu sein, bedeutet, sich dessen bewusst zu bleiben, wer ihr seid und zu wem ihr gehört. Die Kinder, die in ihrer wahren und ewigen Formen stabil bleiben, werden Instrumente, die den Vater offenbaren. Wenn eure Mitmenschen sehen, wie glücklich ihr seid, erinnern sie sich automatisch an den Einen, der euer gutes Schicksal erschaffen hat.

Slogan: Wer jede Seele mit einem gütigen Blick verwandelt, der ist eine wohltätige Seele.

***** O M S H A N T I *****